

28. Juni 2001

Wechsel an der Spitze der Gruppe Raumordnung und Umwelt

Zibuschka folgt Silberbauer, Wollansky übernimmt Abteilung

Der Leiter der Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten beim Amt der NÖ Landesregierung, Hofrat Dipl.Ing. Dr. Friedrich Zibuschka, wird mit 1. August dieses Jahres auch die Leitung der Gruppe Raumordnung und Umwelt (RU) übernehmen. Er löst damit Hofrat Dr. Gerhard Silberbauer ab, der seit September 1987 an der Spitze der Gruppe Raumordnung und Umwelt stand und mit Ende Juli dieses Jahres – wenige Tage nach seinem 65. Geburtstag – in den dauernden Ruhestand tritt.

Zibuschka, Absolvent der Universität für Bodenkultur (Studienrichtung Kulturtechnik und Wasserwirtschaft), trat im März 1974 in den Landesdienst ein und war zunächst im höheren Bau- und technischen Dienst tätig. Im Dezember 1992 wurde er mit der Leitung der Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten betraut. Der 51-jährige ist unter anderem auch Vertreter des Landes Niederösterreich in Lenkungsausschüssen Regionaler Verkehrsverbünde. Seit 1982 übt er zudem eine Lehrtätigkeit an der Universität für Bodenkultur mit den Themenschwerpunkten Gesamtverkehrsplanung und Verkehrspolitik aus. Seit 1996 ist Zibuschka auch ao. Univ.Prof. am Institut für Verkehrswesen der Universität für Bodenkultur.

Die Leitung der Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik beim Amt der NÖ Landesregierung, die bisher ebenfalls Silberbauer innehatte, und zwar seit 1972, übernimmt mit 1. August 2001 Dipl.Ing. Ilse Wollansky. Wollansky (Jahrgang 1954) ist ebenfalls Absolventin der Universität für Bodenkultur (Studienzweig Grünraumgestaltung) und trat 1986 in den NÖ Landesdienst ein, wo sie in der Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik mit Arbeiten zur Regionalplanung des niederösterreichischen Zentralraums und mit der Bearbeitung ökologischer Fragen beauftragt war. Im August 1998 wurde sie zur stellvertretenden Leiterin dieser Abteilung bestellt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at